

13 gute Gründe, die ÖDP zu wählen!

Infos unter: www.oedp-bayern.de

1 ... die Klimaschutzpartei Die lebensgefährliche Überhitzung der Erdatmosphäre muss konsequent bekämpft werden. Zuviel wurde versäumt, es bleibt keine Zeit für einen Aufschub: Schluss mit der Kohleverbrennung in Bayern bis spätestens 2022. Versorgung Bayerns mit 100% erneuerbarer Energie unter Nutzung von Speicher- und Einsparungsmöglichkeiten. Öffentliche Verkehrsmittel müssen nicht nur deutlich günstiger werden als der Individualverkehr, sondern auch deutlich attraktiver.

2 ... die wachstumskritische Partei In Artikel 151 der bayerischen Verfassung wird ein wichtiges Ziel vorgegeben, das aktueller denn je ist: „Die gesamte wirtschaftliche Tätigkeit dient dem Gemeinwohl...“. Die Wirtschaft hat sich also immer daran zu orientieren, was dem Gemeinwohl aller dient. Dies findet aber bisher keinerlei Niederschlag in der Politik. Bayern muss daher als erstes Land Rahmenbedingungen schaffen, damit Leben, Arbeit, Produktion und Handel so organisiert sind, dass jeder Bürger davon profitiert, die Ressourcen geschont werden, die Umwelt gesundet und nachhaltig für eine sichere Zukunft zusammengearbeitet wird. Bayern wird so Vorreiter in Sachen Gemeinwohl-Ökonomie werden. Mit Kammern und Verbänden (Handwerk, Landwirtschaft, Handel, Industrie) sind Vereinbarungen zur Entwicklung der Gemeinwohl-Ökonomie abzuschließen. Öffentlich-rechtliche Unternehmen und Unternehmen im Staatsbesitz erstellen ebenso wie Städte, Landkreise und Gemeinden vorbildhaft Gemeinwohl-Bilanzen. Ziel ist eine Wirtschaft weg vom Irrsinn eines Wachstumszwangs, weg von Profitgier, sozialer Ausgrenzung und Umwelterstörung hin zu einer ökosozialen Marktwirtschaft.

3 ... die Fairhandelspartei Mit den völkerrechtlichen Abkommen CETA, TTIP und TISA versuchen internationale Großkonzerne noch größeren Einfluss auf die Gesetzgebung zu bekommen. Höhere Sozial-, Verbraucherschutz-, Umweltschutz- und Naturschutzstandards würden sie ablehnen, ihre Forderungen über internationale Schiedsgerichte durchsetzen. Konzerngewinne würden gesichert, gesunde Strukturen und Märkte in Entwicklungsländern würden geschwächt. Dem stellen wir uns entgegen. Der ÖDP-Europaabgeordnete Prof. Dr. Klaus Buchner kämpft seit 2014 konsequent in Brüssel für unsere Haltung.

4 ... die Heimatpartei Die natürlichen und kulturellen Schönheiten unseres Landes müssen geschützt und aktiv geschützt werden. Konsequenter Artenschutz, Erhalt und Pflege von natürlichen Lebensräumen, Beendigung des Flächenverbrauchs, Tierschutz, Sicherung der Grundwasservorräte und verbindlicher Schutz der Gewässer vor Sedimenteinträgen – dies alles braucht vor allem eine ehrliche Partnerschaft mit der bäuerlichen, nicht-industrialisierten Landwirtschaft. Faire Existenzsicherungsverträge mit anständiger Bezahlung der Gemeinwohlleistungen sind die Alternative zur Drohung „Wachsen oder Weichen“. Wir wollen den Anteil der ökologischen Landwirtschaft deutlich steigern!

5 ... die Partei für den Bodenschutz

6 ... die Familienpartei

7 ... die kinderfreundliche Partei

8 ... die Partei für Sicherheit & Ordnung

9 ... die Partei für ehrliche & direkte Demokratie

10 ... die Partei der Regionalität

11 ... die Partei für Verbraucherschutz

12 ... die Tierschutzpartei

13 ... die Partei des Menschenrechts

+++ Wahlinfo +++ Bitte beachten +++ Wahlinfo +++ Bitte beachten +++

ÖDP-Listenkreuz nicht vergessen!

1. Der Eichstätter Stadtrat hat 24 Mitglieder, weshalb Sie bei dieser Wahl bis zu 24 Stimmen vergeben können.
2. Kreuzen Sie in jedem Fall unsere ÖDP-Liste (Wahlvorschlag Nr. 7) an (siehe rechts), damit haben Sie 24 Stimmen vergeben.
3. Wenn Sie einzelne Bewerberinnen und Bewerber der ÖDP besonders unterstützen möchten, so können Sie diesen bis zu drei Stimmen geben.
4. Achten Sie darauf, nicht mehr als 24 Stimmen zu vergeben, da sonst Ihr Stimmzettel insgesamt ungültig ist!
5. **Unser Tipp:** diesen Wahlvorschlag zu Hause in aller Ruhe ausfüllen und im Wahllokal auf den Originalstimmzettel übertragen.

▼ Hier unbedingt ein Kreuz machen!

Wahlvorschlag Nr. 7	
<input checked="" type="checkbox"/>	Kennwort: ÖDP Ökologisch-Demokratische Partei
701	Lechner Maria, Pastoralreferentin, Stadträtin, Eichstätt Lechner Maria, Pastoralreferentin, Stadträtin, Eichstätt Lechner Maria, Pastoralreferentin, Stadträtin, Eichstätt
702	Reinbold Willi, Dipl.-Finanzwirt, Stadtrat, Kreisrat, Eichstätt Reinbold Willi, Dipl.-Finanzwirt, Stadtrat, Kreisrat, Eichstätt Reinbold Willi, Dipl.-Finanzwirt, Stadtrat, Kreisrat, Eichstätt
703	Engelhard Magdalena, Studentin Soziale Arbeit, Eichstätt Engelhard Magdalena, Studentin Soziale Arbeit, Eichstätt Engelhard Magdalena, Studentin Soziale Arbeit, Eichstätt
704	Seiferth Doris, Dipl.-Psychologin, Eichstätt Seiferth Doris, Dipl.-Psychologin, Eichstätt Seiferth Doris, Dipl.-Psychologin, Eichstätt
705	Alt Ruth, Exportsachbearbeiterin, Eichstätt Alt Ruth, Exportsachbearbeiterin, Eichstätt
706	Lechner Franziska, Studentin, Erzieherin, Eichstätt Lechner Franziska, Studentin, Erzieherin, Eichstätt
707	Streit Brigitte, Dipl.-Verwaltungswirtin (FH), Eichstätt Streit Brigitte, Dipl.-Verwaltungswirtin (FH), Eichstätt
708	Maget Sigrid, Realschullehrerin, Eichstätt Maget Sigrid, Realschullehrerin, Eichstätt
709	Schmidpeter Michael, Pastoralreferent, Eichstätt Schmidpeter Michael, Pastoralreferent, Eichstätt
710	Beck Johann, Gymnasiallehrer i. R., Eichstätt Beck Johann, Gymnasiallehrer i. R., Eichstätt



Nutzen Sie die Briefwahl!



www.oedp-eichstaett.de

V.i.S.d.P.: ÖDP-Geschäftsstelle Kreisverband Eichstätt, Steigacker 16, 91809 Wellheim-Biesenhard, info@oedp-eichstaett.de

An alle Haushalte

MARIA LECHNER

Pastoralreferentin,
Organisationsberaterin,
Stadträtin

**Oberbürgermeister-
kandidatin für Eichstätt**

UMDENKEN

**UND HANDELN –
JETZT!**

LISTE 7

ödp



**Stadtratswahl
15. März 2020**

Die Macher von Rettet-die-Bienen

Die ÖDP steht in der Stadt Eichstätt für:

● DEMOKRATIE

Bürgerbeteiligung verwirklichen!

- Themenbezogene Bürgerbeteiligung im Rathaus (z.B. Befragungen, Versammlungen bereits in der Planungsphase)
- Zeitnahe transparente Vermittlung städtischer Entscheidungen
- Unterstützung von bürgerschaftlichem Engagement

● FAMILIE UND SOZIALES

Werteorientiert und generationenübergreifend handeln!

- Förderung wertorientierter Jugendarbeit
- Ergänzung des Personals im Haus der Jugend um eine weibliche Mitarbeiterin
- Entwicklung eines Unterstützungskonzepts für Alleinerziehende
- Förderung von familienfreundlichem Wohnraum, Mehrgenerationenhäusern und studentischem Wohnen
- Verwirklichung von Inklusion in allen Lebensbereichen
- Umsetzung der verfügbaren staatlichen Wohnungsbauförderprogramme
- Breite Unterstützung des Ehrenamtes und der Nachbarschaftshilfe
- Organisation generationenübergreifender Netzwerke (z.B. „Leihgroßeltern“, Besuchsdienste im Seniorenheim usw.)
- Stärkung der Aufenthaltsqualität in der Stadt für Familien (Spielmöglichkeiten für Kinder in der Innenstadt)

● ÖKOLOGIE UND STADTPLANUNG

Nachhaltigkeit zuerst! Alle Entscheidungen des Stadtrats müssen klima- und gesundheitsverträglich sein!

- Flächen- und energiesparendes Bauen
- Sinnvolle Nachverdichtung (z.B. Baulücken schließen) statt Bauen auf der „grünen Wiese“
- Umsetzung der Maßgaben zum Volksbegehren „Rettet die Bienen“, z.B. Umstellung auf insektenfreundliche und energiesparende Straßenbeleuchtung
- Energiewende durch verbilligten Ökostromtarif der Stadtwerke Eichstätt
- Aufnahme von Mobilfunkstandorten in neue Bebauungspläne (u.a. 5G-Standorte erst nach wissenschaftlicher Risikoprüfung)
- Risiken der Digitalisierung ernst nehmen
- Schaffung und Pflege von Rad- und Fußwegen (z.B. der Anbindung der Kletterhalle/ Bikepark, Fahrradanhänger aller Ortsteile)
- Umsetzung der Maßnahmen zur „Fahrradfreundlichen Stadt“
- Trinkwasserbrunnen und Mehrweg-Kaffeebecher-System im gesamten städtischen Bereich
- Optimierung des städtischen ÖPNV, z.B. Entwicklung eines Ruftaxi-Konzepts zur Ergänzung der Stadtlinie
- Förderung von Car-Sharing-Konzepten
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit den benachbarten Kommunen
- Kreativer Umgang mit Leerständen (z.B. Nutzung für Verbände etc.)
- Förderung des studentischen Wohnraums
- Kostenfreie Energieberatung für Gewerbe- und Privathaushalte



GUTE POLITIK IST WÄHLBAR!

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten der ÖDP für den Eichstätter Stadtrat



701

Maria Lechner

(59), verheiratet, 4 Kinder, Pastoralreferentin, Organisationsberaterin, Stadträtin, 1. Vorsitzende Montessori Eichstätt e.V.



702

Willi Reinbold

(68), verheiratet, 2 Kinder, Dipl.-Finanzwirt (FH), Ökologe, Stadtrat, Kreisrat



703

Magdalena Engelhard

(25), ledig, Studentin Soziale Arbeit, Physiotherapeutin



704

Doris Seiferth

(66), ledig, Dipl.-Psychologin



705

Ruth Alt

(61), ledig, Exportsachbearbeiterin, LBV Vorstand



706

Franziska Lechner

(23), ledig, Studentin, Erzieherin



707

Brigitte Streit

(65), 3 Kinder, Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)



708

Sigrid Maget

(39), verheiratet, 3 Kinder, Realschullehrerin, Dipl.-Theologin



709

Michael Schmidpeter

(61), verheiratet, 4 Kinder, Pastoralreferent



710

Johann Beck

(68), verheiratet, 2 Kinder, Gymnasiallehrer i. R., Dipl.-Biologe

● BILDUNG UND KULTUR

Das wichtigste Potenzial unserer Stadt nutzen!

- Ausbau Eichstätts als Kultur- und Bildungsstadt; Schaffung eines Kultur- und Wirtschaftsreferats
- Erhalt des ASThe als lebendigen Kultur- und Bildungsort durch neues Konzept
- Zusammenarbeit mit der Universität auf allen Ebenen
- Studentenbeauftragte/r im Stadtrat
- Nutzung der Vernetzung von Universität, Stadt und Kirche
- Belebung unserer Städtepartnerschaften
- Förderung der Vernetzung der Kulturschaffenden
- Ausstattung aller Schulen mit Trink-Wasserspendern
- Bedarfsgerechte Unterstützung der Schulen

● NATUR UND TOURISMUS

Die Wirtschaftskraft des Tourismus stärken!

- Ausbau des sanften Tourismus
- Höhere Lebensqualität durch Bewahrung der Altmühlauen für Eichstätter und Touristen
- Verkehrsberuhigung der Innenstadt
- Entwicklung von innovativen Konzepten für die Belebung der Innenstadt und der Stadtteile
- Förderung von kreativen gastronomischen Konzepten und touristischem Wohnen
- Fachkundige Beratung für Bürger, die in diesem Bereich investieren wollen
- Anstoßen und Begleiten von tourismusfördernden Geschäftsideen
- Städtische Grünflächen naturnah und ökologisch pflegen